

14. November 2018

Ausstellungen, Museen, Kunst im öffentlichen Raum

Von „Gärten in Bedrängnis“ in St. Pölten bis „Spinnst du?“ in Krems

Im Haus der Natur im Museum Niederösterreich in St. Pölten hält der Landschaftsarchitekt Werner Sellinger, Lehrbeauftragter der Universität für Bodenkultur in Wien, im Rahmen der Sonderausstellung „Garten – Lust. Last. Leidenschaft“ heute, Mittwoch, 14. November, ab 19 Uhr einen Vortrag unter dem Titel „Gärten in Bedrängnis: Strategien für den Klimawandel“. Der Frage „Macht Kunst Geschichte?“ gehen dann am Sonntag, 18. November, ab 11 Uhr Carl Aigner und Reinhard Linke im Gespräch mit Arik Brauer nach. Bereits ab 10 Uhr wird im Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich am Sonntag, 18. November, ein „Sonntag im Museum“ mit der Rätselrallye „Demokratie?! – 100 Jahre Erste Republik“ veranstaltet. Nähere Informationen bzw. Anmeldungen beim Museum Niederösterreich unter 02742/920 80 90-998, e-mail anmeldung@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Am morgigen Landesfeiertag, Donnerstag, 15. November, lädt der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien ab 18.30 Uhr im Rahmen der „Gespräche zur Kunst im öffentlichen Raum“ zu einem Vortrag von Nil Yalter samt anschließender Diskussion mit Katalin Erdődi über das Verhältnis zwischen Kunst und politischen Veränderungen. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 15. November, zu Leopoldi, veranstaltet das Stadtmuseum Traiskirchen eine Kinderführung durch die Ladenzeile im Museum. Ab 10 Uhr können junge Besucher ab fünf Jahren dabei einen Blick in die alten Geschäfte vom Bäcker und Milchgeschäft bis zum Schuster und Kleidermacher werfen und lernen, wie man vor dem Zeitalter des Supermarktes seine Einkäufe getätigt hat. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 0664/202 41 97, e-mail info@stadtmuseum-traiskirchen.at und www.stadtmuseum-traiskirchen.at.

Am Freitag, 16. November, wird um 19 Uhr in der Galerie des Kunstvereins Baden die Ausstellung „Ahoi“ mit Fotografien, Malerei und Objekten von Kathrin Delhougne, Sonja Bendel und Horst Stein eröffnet, die nicht nur an aquatische oder nautische Phänomene gebunden sind, sondern auch den Tiefen und Untiefen in der Welt generell nachspüren. Ausstellungsdauer: bis 20. Jänner 2019 (vom 24. Dezember bis 6. Jänner 2019 bleibt die Galerie geschlossen); Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail info@kunstvereinbaden.at und www.kunstvereinbaden.at.

NK Presseinformation

Am Freitag, 16. November, wird auch um 19 Uhr in der Fine Art Galerie in Traismauer die Ausstellung „Human Impact on Landscape and Living Spaces. Young Photographers 2018“ eröffnet, deren zentrales Thema der Einfluss des Menschen auf seinen Lebensraum bildet. Zu sehen sind die Arbeiten von Trent Davis Bailey (USA), Jessica Bizzoni (Italien), Silvia Cavora (Italien), Ilkin Huseynov (Aserbaidschan), Sasha Kurmaz (Ukraine), Sergey Poteryaev (Russland), Jiehao Su (China), Masha Sviatogor (Weißrussland) und Lukas Vejník (Österreich) an den Wochenenden 17./18. und 24./25. November, jeweils Samstag und Sonntag zwischen 14 und 18 Uhr. Nähere Informationen bei ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich unter 02732/783 74, e-mail office@orte-noe.at und www.orte-noe.at.

In Baden führt ein „Jüdischer Stadtspaziergang“ mit Christine Triebnig-Löffler am Freitag, 16. November, auf die Spuren des jüdischen Lebens der einst blühenden, drittgrößten jüdischen Gemeinde Österreichs, zeigt Orte, wo jüdische Persönlichkeiten lebten bzw. wirkten, und beinhaltet auch Besuche des neu errichteten Mahnmals und der Synagoge. Treffpunkt ist um 15 Uhr beim Mahnmal am Josefsplatz; nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

„Nitsch trifft Fleischhacker“ heißt es im Rahmen der aktuellen Jahresausstellung „Hermann Nitsch - Leben und Werk“ im Nitsch Museum in Mistelbach, wo Hermann Nitsch und der Journalist Michael Fleischhacker am Samstag, 17. November, ab 16 Uhr über „Religion, Kunst und Sinnlichkeit“ sprechen. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02572/207 19, e-mail office@nitschmuseum.at und www.nitschmuseum.at.

Schließlich öffnet am Samstag, 17. November, um 14 Uhr im Atelier der Kunstmeile Krems wieder eine „Family Factory“ ihre Pforten: Diesmal geht es unter dem Motto „Spinnst du?!“ um Spinnrad und Webstuhl, das Arbeiten mit Materialien wie Hanf oder Sisal, das Drehen von Seilen sowie alte Techniken wie Blättchenweben oder Handspinnen. Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at.